|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Nummer: 046-D Stand: 11/18 Arbeitsbereich: Institut für Biochemie | | **Betriebsanweisung gem. GefStoffV** | | Universität zu Köln | |
| **1. GEFAHRSTOFFBEZEICHNUNG** | | | | | |
| **2 – 5%ige Natriumhydroxid-Lösung (= 0,5 M – 1,25 M)** | | | | | |
| **2. GEFAHREN FÜR MENSCH UND UMWELT** | | | | | |
| **GEFAHR** | Ein­atmen, Ver­schlucken oder Haut­kon­takt kann zu Ge­sund­heits­schä­den führen.  Ver­ursacht schwere Ver­ätz­ungen der Haut und schwere Augen­schäden (H314).  Verursacht schwere Augen­schäden (H318).  Vor­über­gehend Husten mög­lich. Kann Bron­chitis, Lungen­schaden, Schleim­hautge­schwüre, Kehl­kopf­schwellung ver­ur­sachen.  Kann gegenüber Metallen korrosiv sein (H290).  Rea­giert mit Säu­ren un­ter heftiger Wär­me­ent­wick­lung. Bildet mit Leicht­metallen, Zink, Mes­sing und Zinn brennbare Gase/Dämpfe.  Bil­det mit Ammonium­salzen und Phosphor­verbindungen gesund­heits­ge­fähr­dende Ga­se und Dämpfe.  WGK: 1 (schwach wassergefährdend) | | | | |
| **3. SCHUTZMASSNAHMEN UND VERHALTENSREGELN** | | | | | |
| Die generell vorgeschriebene Schutzausrüstung / Schutzkleidung tragen.  Schutzhandschuhe tragen.  Die generell vorgeschriebenen Verhaltensweisen im Labor einhalten.  Beim Mischen/Verdünnen immer erst das Wasser dann die Lauge dazugeben. Temperatur kontrollieren! | | | | | |
| **4. VERHALTEN IM GEFAHRFALL** | | | | | |
| Gefahrenbereich räumen und absperren, VorgesetzteN informieren.  Jeglichen Kontakt vermeiden. Bei größeren Mengen verschütteter Substanz Atemschutz tragen.  Verschüttete Substanz mit feuchten Tüchern aufwischen, Tücher als „mit Chemikalien verunreinigte Betriebsmittel“ entsorgen. Reste mit Wasser wegspülen. | | | | | |
| **5. ERSTE HILFE** | | | | | **Notruf: 01-112** |
|  | **Selbstschutz beachten, Gefahrenbereich räumen und absperren, VorgesetzteN informieren.**  **Nach Hautkontakt/Augenkontakt**: mind. 10 min mit Wasser spülen, Kontaktlinsen möglichst entfernen. Bei Reizung Arzt konsultieren.  **Nach Verschlucken:** Mund kräftig ausspülen, Wasser in kleinen Schlucken trinken. Ggf. Arzt konsultieren, Sicherheitsdatenblatt mitnehmen.  Auch kleine Verletzungen ins Verbandbuch eintragen. | | | | |
| **6. SACHGERECHTE ENTSORGUNG** | | | | | |
| **Nicht in Ausguss/Mülltonne schütten!**  NaOH-haltige Lösungen in Kanister „Laugen und Laugengemische“ entsorgen. | | | | | |
|  | | |  | | |
|  | | | Unterschrift Geschäftsleitung | | |